Anlage 2.1

Beschlussfassung
Beschluss-Nr.: 003 / 2010
der 2. Aufsichtsratssitzung am Mittwoch, den 28.04.2010

ZOOLOGISCHER GARTEN
MAGDEBURG

THEMA

TOP 05 – Jahresabschluss der ZOOLOGISCHER GARTEN MAGDEBURG gGmbH auf den 31.12.2009

1 Vortrag

Begründung zur Ergebnisverwendung

„Der Geschäftsführer schlägt der Gesellschafterversammlung vor, den Jahresüberschuss für das Geschäftsjahr vom 01. Januar 2009 bis zum 31. Dezember 2009 in Höhe von 730.840,84 Euro zur Umsetzung der investiven Leistungen lt. Investitionsplan bis 2013 in die Gewinnrücklage als zweckgebundene Rücklage einzustellen. Die Ergebnisverwendung wird mit der zeitnahen Mittelverwendung gemäß § 58 Nr. 6 und 7 der Abgabenordnung begründet.

- Die ZOOLOGISCHER GARTEN MAGDEBURG gemeinnützige Gesellschaft mit beschränkter Haftung ist mit Bescheinigung vom 10. September 2008 des Finanzamts Magdeburg II als gemeinnützige Körperschaft im Sinne der §§ 51 ff. Abgabenordnung anerkannt. Die Gesellschaft hat die einschlägigen Vorschriften der Abgabenordnung zur Gemeinnützigkeit zu beachten, um den Status einer steuerbefreiten Körperschaft zu erhalten. Gemeinnützige Körperschaften haben ihre Mittel (Jahresüberschüsse) grundsätzlich zeitnah, das heißt üblicherweise innerhalb des darauf folgenden Jahres, für satzungsgemäße Zwecke zu verwenden (§ 55 Absatz1 Satz 1 Nr. 5 AO). Die Mittel gelten als verwendet, wenn sie einer zulässigen Rücklage nach Abgabenordnung zugeführt werden (z.B. nach § 58 Satz 1 Nr. 6 AO).

Um diese zeitnahe Mittelverwendung auch gegenüber dem Finanzamt zu dokumentieren empfiehlt es sich, die Rücklagenbildung im handelsrechtlichen Jahresabschluss - sogenannte bilanzielle Mittelverwendungsrechnung - vorzunehmen.

2 Beschlussantrag

a.) Der Geschäftsführer der ZOOLOGISCHER GARTEN MAGDEBURG gGmbH erbittet die Zustimmung des Aufsichtsrates der Gesellschaft zum Jahresabschluss für das Geschäftsjahr vom 01. Januar bis 31. Dezember 2009 auf den Abschlussstichtag 31. Dezember 2009. Zur Feststellung des Jahresabschlusses auf den 31. Dezember 2009 verweist der Aufsichtrat den Jahresabschluss zur Beschlussfassung an die Gesellschafterversammlung der ZOOLOGISCHER GARTEN MAGDEBURG gGmbH.

b.) Der Aufsichtsrat empfiehlt der Gesellschafterversammlung, den Geschäftsführer der ZOOLOGISCHER GARTEN MAGDEBURG gGmbH, Herrn Dr. Kai Perret, für das Geschäftsjahr 2009 die Entlastung zu erteilen.

c.) Der Aufsichtrat der ZOOLOGISCHER GARTEN MAGDEBURG gGmbH stellt bei der Gesellschafterversammlung gem. § 11 Abs. 3 Pkt. h des Gesellschaftsvertrages den Antrag auf Entlastung für das Geschäftsjahr vom 01. Januar 2009 bis 31. Dezember 2009.

3 Sonstiges

Anlage:

Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2009 und des Lageberichts für das Geschäftsjahr 2009 der ZOOLOGISCHER GARTEN MAGDEBURG gGmbH erstattet von Herrn Dr. Hans-Joachim Klemm, Wirtschaftsprüfer (Stand: 31. März 2010)

Anlage 2/2

Zoologischer Garten Magdeburg gGmbH
Sekretariat

12. Juli 2010

Landeshauptstadt Magdeburg
Beteiligungsverwaltung
z.Hd. Frau Kliebe

Protokollauszug
der Aufsichtsratssitzung Zoologischer Garten Magdeburg am Mittwoch, 23. Juni 2010

TOP 05:
Bestellung des Wirtschaftsprüfers zum Jahresabschluss und Lagebericht auf den 31. Dezember 2010 der ZOOLOGISCHER GARTEN MAGDEBURG gGmbH
Beschluss-Nr.: 0005/2010

Der Beschluss zur Bestellung des Wirtschaftsprüfers zum Jahresabschluss und Lagebericht auf den 31. Dezember 2010 der ZOOLOGISCHER GARTEN MAGDEBURG gGmbH wurde durch Herrn Wilke, Kfm.-Ltr. vorgetragen.

Der Aufsichtsrat der ZOOLOGISCHER GARTEN MAGDEBURG gGmbH empfiehlt der Gesellschafterversammlung der ZOOLOGISCHER GARTEN MAGDEBURG gGmbH gemäß § 11 Abs. 3 Pkt. g des Gesellschaftsvertrages, den Jahresabschluss und den Lagebericht auf den 31. Dezember 2010 sowie die Prüfung nach § 53 Haushaltsgrundsätzegesetz durch:

Dipl.-Kaufmann Dr. Hans-Joachim Klemm
Wirtschaftsprüfer Steuerberater
Klausenerstraße 44
39112 Magdeburg

zu prüfen.

Der Beschlussantrag wurde **einstimmig** durch den Aufsichtsrat beschlossen.

Abstimmungsergebnis: 10 Zustimmungen – 0 Gegenstimmen – 0 Enthaltungen.

f.d.R.d.A.
Silvia Bust
Protokollantin